Volkssolidarität Regionalverband Torgau-Oschatz e.V.

4/2022

Geschäftsstelle: Schlachthofstraße 12 | 04860 Torgau | Telefon: 03421 / 77 62 - 2 | Telefax: 03421 / 77 62 - 206 | www.vs-torgau.de

Miteinander & Füreinander

Das Informationsmagazin der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e. V.

DANKESCHÖN an unsere HELDEN im EHRENAMT

Am 4. November fand im Torgauer Kulturhaus die diesjährige Dankeschönveranstaltung der Volkssolidarität Torgau statt. Brit Gruhne, seit April 2022 Geschäftsführerin im Regionalverband, eröffnete die Feierlichkeit und dankte allen anwesenden Ehrenamtlichen, für all die Zeit und Mühe, die sie in die Volkssolidarität investieren.

Unsere Vereinsvorsitzende Karin Georg begrüßte, im 77. Jahr des Bestehens der Volkssolidarität, Mitglieder und Gäste stellvertretend für den gesamten Vorstand, der in diesem Jahr neugewählt wurde. Mit über 2.160 Mitgliedern und mehr als 290 Ehrenamtlichen braucht sich der Regionalverband nicht zu verstecken.

Die Volkssolidarität ist eine der größten Mitgliedsverbände im Paritätischen Wohlfahrtsverband Sachsen. Knapp 15 Mio. Menschen engagierten sich 2021 aktiv in Deutschland., sie sind die wahren Helden unserer Gesellschaft. Gerade in den letzten zwei Jahren haben Haupt- und Ehrenamt gemeinsam großen Einsatz gezeigt, um auch die Schwächsten in der Gemeinschaft zu stärken. In ihrer Rede würdigte Karin Georg die vielen ehrenamtlich tätigen Mitglieder, aber auch die Arbeit des Verbandes insgesamt, den Vorstand und die Geschäftsführung sowie die 180 Mitarbeiter*innen. Ihr Dank galt auch den zahlreichen Partnern der Volkssolidarität für die enge und konstruktive Zusammenarbeit, von denen einige zu den Gästen zählten.

Ursula Heika aus Langenreichenbach-

Auszeichnungen Waltraud Bartels, Erika Thäle (vertreten durch Frau Zwanzig) und Erika Kegel.

Käte Pihan aus Elsnig.

Henrik Simon und Brit Gruhne zeichneten Karin Georg mit dem Ehrenpreis aus.

Gute Stimmung mit Jo&Josephine.

Eine besondere Überraschung hatte Henrik Simon, Torgaus neuer Oberbürgermeister, in seinem Grußwort zu verkünden. Er hatte die ehrenvolle Aufgabe, Karin Georg den Ehrenpreis der Volkssolidarität zu überreichen. Diese Ehrung wurde mit verdienten Jubel und Applaus begleitet. Seit 40 Jahren ist sie Teil der Volkssolidarität und zugleich auch Vorsitzende des Regionalverbandes. Sie war maßgeblich am Übergang von der DDR-Organisation zur heutigen Vereinsstruktur beteiligt. Sie engagiert sich täglich für die Interessen der Mitglieder und hat als Vorsitzende für den Verband viel erreicht (z.B. 1996 Übernahme der Trägerschaft der Kita Käthe Kollwitz, Aufbau der Ambulanten Pflegedienste in Torgau und Eilenburg, 2003 wurde das Seniorenheim im Martin-Luther-Ring eingeweiht). Im Anschluss wurde verdienstvollen und langjährigen Ehrenamtlichen, mit Urkunden und Ehrennadeln der Volkssolidarität, von Herzen DANKE gesagt. Waltraud Bartels, Erika Thäle (vertreten durch Frau Zwanzig) und Erika Kegel erhielten eine Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft. Renate Sämisch (leider nicht anwesend) für 60 Jahre und Käte Pihan für 65 Jahre Mitgliedschaft bei der Volkssolidarität. Ursula Heika wurde für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Für die musikalische Unterhaltung und eine gute Stimmung sorgte das Schlagerduo „Jo & Josephine“.

Die beiden Schlagersänger und Entertainer sind bekannt aus Rundfunk und TV und boten ein abwechslungsreiches Programm. Es wurde mitgesungen, geschunkelt, gelacht und natürlich auch getanzt. Anekdotenreich und geschwätzig präsentierte sich die Puppenspielerin Cornelia Fritsche mit ihrer Kunstfigur „Ursula von Rätin“ und sorgte für Heiterkeit und Gelächter.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Organisatoren und Mitwirkenden dieser gelungenen Veranstaltung sowie dem Team des Kulturhauses für die gute Bewirtung und auch dem „Blumenhaus Schubert“ für die tolle Herbstdekoration und Ausgestaltung des Saales.

Weihnachtsgrüße

*Liebe Mitglieder, liebe Mitarbeiter*innen*
und Freunde der Volkssolidarität,

ein Jahr vieler Neuerungen und Veränderungen, aber auch vieler schöner Momente und Erinnerungen liegt hinter uns. Gemeinsam haben wir wieder einmal viel bewegt und trotz der vielen Krisen und Probleme in Deutschland und der Welt, gehen wir auch weiterhin optimistisch an die Arbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen gesunden Start in das Jahr 2023.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!

Ihre Karin Georg
Ihre Brit Gruhne
Volkssolidarität Regionalverband Torgau-Oschatz e.V.

■ 2 – Wissenswertes ■ 3 – Aus dem Vereinsleben ■ 4 – Grüße / Rätsel / Impressum

VOLKSSOLIDARITÄT

Schnappschuss:

Im Oktober ging es für unsere Wandergruppe ins Kürbisdomizil nach Zwethau zu Fuß, per Rad und per Bus.

Die Tischtennisgruppe der Volkssolidarität lädt zum „Schnuppern“ ein.

- Wir treffen uns als „altes Semester“ einmal pro Woche zum Tischtennis in der Sporthalle Nordwest: jeden Freitag von 14.45 bis 16.15 Uhr.
- Es macht uns Spaß und wir lieben die Gemeinschaft.
- Wir sind keine Profis und Wettkämpfe gibt es nur untereinander.
- Es fördert die Beweglichkeit und Reaktionsfähigkeit.
- Die Sporthalle bietet sehr gute Bedingungen und auch ausreichend Tischtennisplatten.
- „Chef“ ist Günter Freude Tel. 03421 / 718035, ein echter Tischtennis - Profi, der auch die Schlüsselgewalt besitzt und für Ordnung in der Halle und in den Finanzen sorgt.
- Wenn sich jemand angesprochen fühlt, der auch gern Tischtennis spielt, dann kann „SIE“ oder „ER“ gern einmal schnuppern kommen.

Die Tischtennisgruppe der Volkssolidarität

Vorstandswahl bei der Volkssolidarität

v.l.n.r.: Roland Maluche (Vorstand), Ron Probsthain (Revisionskommission), Waltraud Feja (Vorstand), Dierk Leister (Vorstand), Karin Georg (Vorstandsvorsitzende), Christine Komitsch (Vorstand), Michael Hempel (Vorstand) und Kathrin Zieger (Revisionskommission) / es fehlt: Dr. Philip Brandt (Vorstand)

Am 14. September fand die 9. Delegiertenversammlung der Volkssolidarität Torgau im Gasthof zu Welsau statt. 27 Delegierte aus allen Mitgliedergruppen des Vereins sowie die Bereichsleiter aller Einrichtungen nahmen an der Veranstaltung teil.
Die Delegiertenversammlung - das wichtigste beschließende Organ des Sozial- und Wohlfahrtsverbandes - stimmte über den Rechenschaftsbericht des Vorstandes und der Revisionskommission zur Entwicklung des Verbandes in den letzten vier Jahren ab, entlastete die beiden Gremien und wählte diese neu. Der Regionalverband hat sich seit 2018 zu einem anerkannten Arbeitgeber mit 180 Mitarbeiter*innen entwickelt. Ehrenamt und Hauptamt bilden eine Einheit.
Ein uneingeschränktes Miteinander-Füreinander war in den letzten zwei Jahren nicht immer möglich. Dennoch schafften es unsere über 2.160 Mitglieder, Kontakte zu pflegen, sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam soziale Wärme untereinander zu erhalten.
Alle Mitarbeitenden leisteten trotz aller Beschränkungen ein immenses Pensum, um den wachsenden Herausforderungen und sich änderten Rahmenbedingungen gerecht zu werden, stetig eine qualitativ gute Arbeit zu leisten und auch eine Weiterentwicklung auf allen Gebieten zu ermöglichen. Der Vorstand und die Delegierten wissen dies zu schätzen.

Höhepunkt der 9. Delegiertenversammlung bildete die Wahl eines neuen Vorstandes. Die langjährigen Vorstandsmitglieder - Christine Biermann, Katharina Miehe und Bernd Raum -traten auf eigenen Wunsch zurück. Alle drei wurden mit viel Dank verabschiedet. Uns ist es jedoch gelungen, drei neue Mitglieder für die ehrenamtliche Arbeit in der Vereinsführung zu gewinnen. Als Vorsitzende wurde Karin Georg einstimmig wiedergewählt. Sie setzt sich seit 40 Jahren großartig für die Interessen des Verbandes, alle Mitglieder und Mitarbeiter*innen ein. In den kommenden vier Jahren wird sie unterstützt von Roland Maluche, Dierk Leister, Waltraud Feja sowie den neuen Mitgliedern Christine Komitsch, Micheal Hempel und Dr. Philip Brandt. Ron Probsthain und Kathrin Zieger bilden auch künftig die Revisionskommission. Gemeinsam mit Geschäftsführerin Brit Gruhne wird sich der neue Vorstand mit ganzer Kraft den Herausforderungen der nächsten Legislaturperiode stellen.

Veranstaltungstipps 2023

Musikalische Nachmittage
18.01.2023 * 15.02.2023 * 15.03.2023
19.04.2023 * 17.05.2023 * 21.06.2023
* ab 15 Uhr im Rock´n Roll-Club „Ireen“

Wandergruppe
12.01.2023 * 09.02.2023 * 09.03.2023
13.04.2023 * 11.05.2023 * 08.06.2023
* ab 14 Uhr BG Lassallestraße

Sommerfest der Volkssolidarität
01.07.2023 auf dem Gelände unseres Seniorenheimes Martin-Luther-Ring 15

Konzert Polizeiorchester
12.07.2023
Seniorenheim Martin-Luther-Ring 15

Veranstaltungen im Torgauer Kulturhaus mit 10% Rabatt*

01.01.2023	Johann Strauss Revue
24.02.2023	Best of Rüdiger Hoffmann
31.03.2023	Fairytale
14.04.2023	Purple Schulz
05.11.2023	Ritter Rost
17.12.2023	Kissenkonzert

* für VS Mitglieder

Tagesfahrten der Volkssolidarität

07.03. & 09.03.2023	Frauentag Heidescheune
19.04. & 27.04.2023	Weinregion Saale-Unstrut
16.05.2023	Fahrt ins Blaue (Überraschung)
14.06.2023	Beelitz und Spargelhof Klaistow
05.07.2023	Kirschernte im Holzland

* Buchungen unter 03421 904481 (BG Lassallestraße)

VOLKSSOLIDARITÄT
Weitere Termine unter **www.vs-torgau.de!**

Erntefest bei der Volkssolidarität in Audenhain

Am 6. Oktober trafen sich die Mitglieder der Ortsgruppe Audenhain zum gemeinsamen Erntefest. Nach einem schmackhaften Mittagessen gab es Kaffee und eine kleine Süßigkeit dazu. Anschließend blieb noch genügend Zeit zum Erzählen und Neuigkeiten austauschen. Gegen 15.15 Uhr traten alle gemeinsam den Weg zur Kirche in Nieder-Audenhain an. Die Kirche war wunderschön geschmückt, mit einer bunten Vielfalt an Lebensmitteln, die die Natur bereithält. Die Kirchenmäuse (die Kinder der Christenlehre) warteten bereits mit einem schönen Programm auf unsere Senior*innen. Danach erfuhren wir über Irma Müller noch einiges zur Geschichte der Audenhainer Kirche. Besonders interessant war für alle die Geschichte vom Taufengel, der in der Kirche hängt. Zum Abschluss gab es ganz passend Brot und Wein. Ich möchte mich im Namen aller Mitglieder unserer Ortsgruppe recht herzlich bei den Organisatoren Claudia Horn, Irma Müller und Anke Heischkel, für das überaus gelungene Programm, bedanken. Aber auch unseren vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfern gebührt großer Dank, ohne sie wären unsere Veranstaltungen nicht möglich.

Marlies Kötting,
Vorsitzende OG Audenhain

VOLKSSOLIDARITÄT

Oh du schöne Weihnachtszeit

„Lieber Weihnachtsmann zünd die Lichtlein an, an dem Tannenbaum, mit Gold und Silberschaum, Nüsse und Konfekt, hab ich schon entdeckt."

Die Adventszeit wurde auch bei uns mit „Lichterglanz und Besinnlichkeit" eingeleitet. In unseren Ortsgruppen und Einrichtungen fanden tolle Weihnachtsaktionen statt, von denen wir gern berichten möchten.

Seit einigen Jahren überraschen wir alle Klienten unserer Pflegedienste, unsere Bewohner im Betreuten Wohnen und im Seniorenheim sowie natürlich auch die Kinder der KITA Käthe Kollwitz mit einem süßen Adventskalender und unsere langjährigen Partner in Eilenburg und Torgau mit einem Adventsgesteck vom Blumenhaus Schubert.

In unseren **Mitgliedergruppen** konnten endlich wieder gemütliche Weihnachtsfeiern und Ausflüge stattfinden. In Elsnig wurde am 29. November im Feuerwehrhaus sogar der Weihnachtsmann gesichtet. Die 39 Mitglieder aus Elsnig freuen sich bereits jetzt auf den Fasching 2023 und die nächsten gemeinsamen Spielenachmittage. Die Vorsitzende der Ortsgruppe Zinna Sigrid Otto verteilte persönlich, gut gefüllte Weihnachtstüten an ihre Mitglieder im Ort. Auch der Bilderkalender der Volkssolidarität für 2023 stellt ein beliebtes Weihnachtsgeschenk dar. 50 Mitglieder der Ortsgruppe Torgau 1 unternahmen am 29. November eine Adventsfahrt in die „Parkgaststätte Falkenhain" mit Musik, Tanz und Weihnachtsbraten. In Langenreichenbach wurde zum Weihnachtsbrunch eingeladen und die Ortsgruppen 10/11 und Torgau Nord feierten gemeinsam am 5. Dezember im Gasthof Welsau Weihnachten.

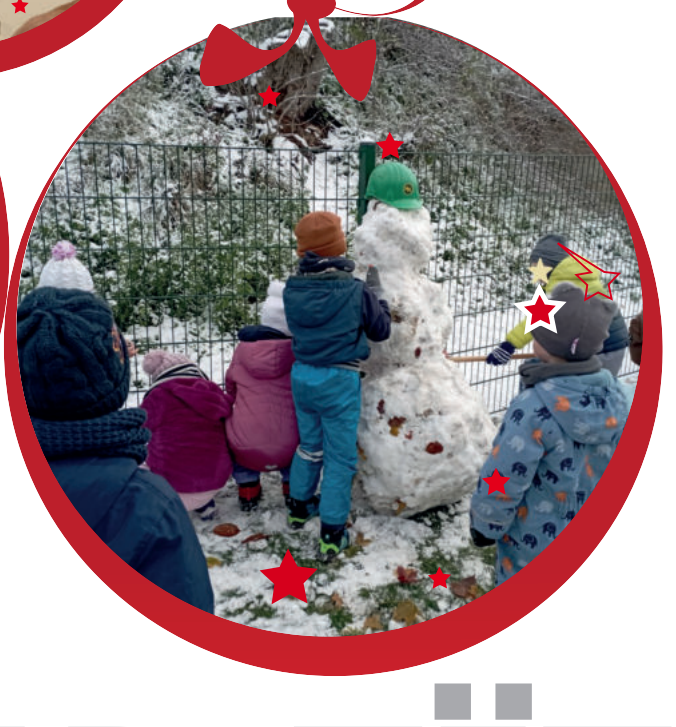
In der **Begegnungsstätte Lassallestraße** ließen sich unsere Besucher, am 20. Dezember, allerlei Köstlichkeiten beim Weihnachtsfrühstück schmecken.

Im **Betreuten Wohnen „Haus Schlossblick"** bastelte Hausbewohnerin Gerlinde Günther niedliche Schneemänner für die Dekoration des „Gelben Salons". Die ehemalige Ergotherapeutin bringt sich sehr gern in die Gestaltung der Angebote vor Ort ein. In der Hausgemeinschaft wurde gemeinsam Plätzchen gebacken und Weihnachtslieder gesungen.

Die **Mitgliedergruppe „Junge Generation"** spendierte allen Kindern unserer KITA ein tolles Nikolaus-Vesper. Frische Waffeln mit Apfelmus und Kinderpunsch vom Café Carpe Diem aus Torgau ließen sich alle gut schmecken.

In unserem **Seniorenheim in Torgau** startete man bereits Mitte November in die Adventszeit. Das Team hat gemeinsam mit den Bewohner*innen Stolle und Plätzchen gebacken, gebastelt und Adventsgestecke hergestellt. Auch Weihnachtsfeiern und gemütliche Adventsnachmittage wurden pro Wohnbereich organisiert. Im Dezember genossen unsere Bewohner*innen bei mehreren Ausflügen das Flair des Torgauer Märchenweihnachtsmarktes und das dortige Programm.

Auch in unserer **KITA Käthe Kollwitz** konnten alle die Weihnachtszeit wieder ohne Einschränkungen genießen. Zahlreiche Angebote und Aktionen hatte das Erzieher-Team organisiert: eine Weihnachtswichtelwerkstatt, Weihnachtsbäckerei in der Kinderküche, Weihnachtsfeiern mit Eltern, Oma-Opa-Nachmittag mit Erzähltheater in der Krippe, Besuch des Weihnachtsmärchens der Erzieherklasse 27 der Heimerer Schule in Torgau sowie gemeinsames Weihnachtsliedersingen und viele andere tolle Sachen.



VOLKSSOLIDARITÄT

Glücksfee aus Elsnig zog die Gewinnerin

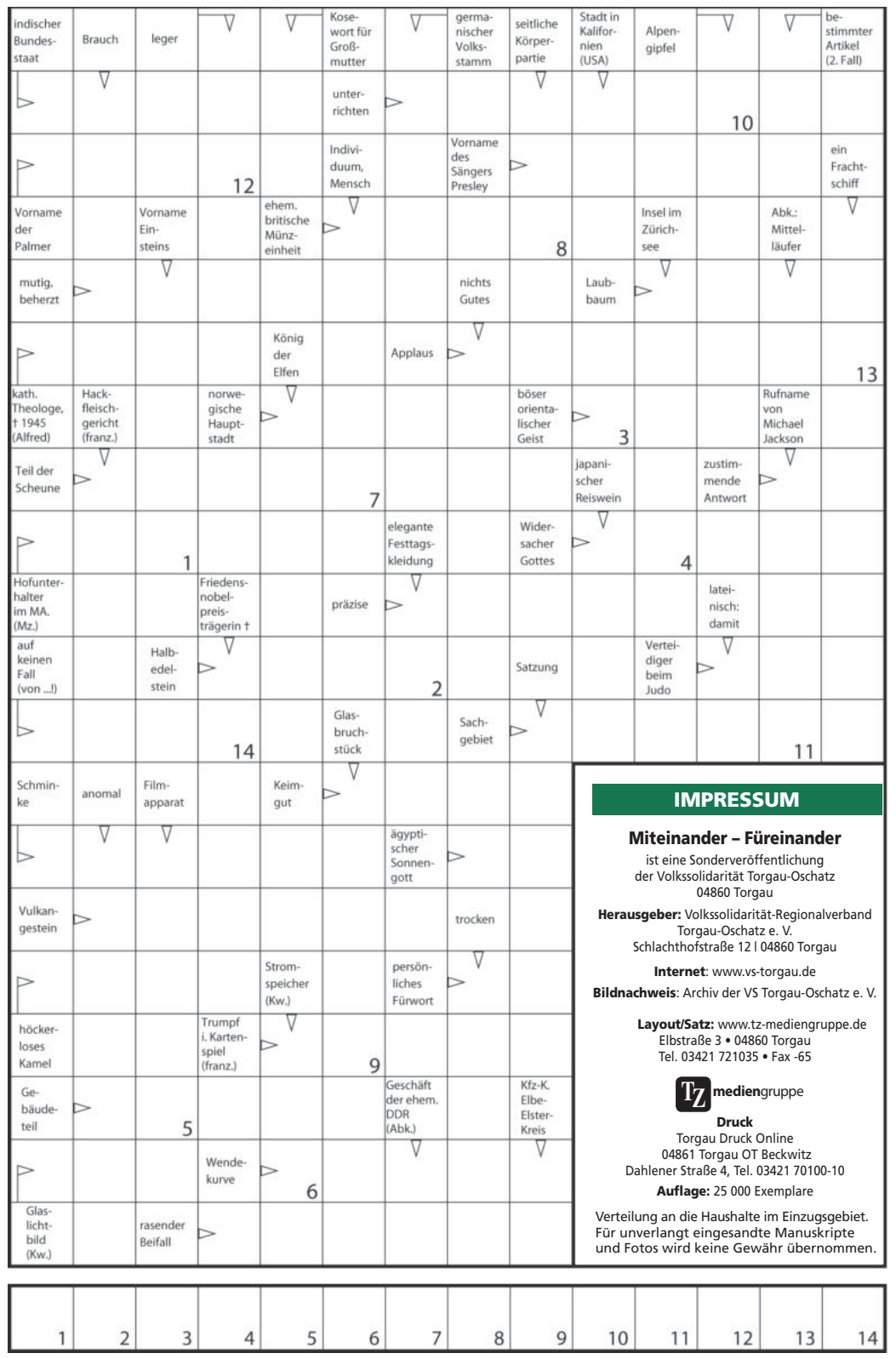
Das Lösungswort der 3. Ausgabe „Das Informationsmagazin der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V.“ vom September 2022 hieß:

F A S Z I N I E R E N D

Die Auslosung unseres letzten Kreuzworträtsels fand im Rahmen der Weihnachtsfeier der Ortsgruppe Elsnig am 29. November statt. Die 93-jährige Helene Naumann (links im Bild) hatte sichtlich Freude bei der Auslosung der Gewinnerin. Über einen **Gutschein im Wert von 30 Euro**, für eine Tagesfahrt mit der Volkssolidarität, kann sich Frau **Christa Pantzer aus Torgau** freuen.

Wir sagen herzlichen Glückwunsch und wünschen schöne Weihnachten!

Unsere Tagesfahrten im Jahr 2023 finden Sie auch hier im Magazin sowie unter www.vs-torgau.de.



IMPRESSUM

Miteinander – Füreinander
ist eine Sonderveröffentlichung
der Volkssolidarität Torgau-Oschatz
04860 Torgau

Herausgeber: Volkssolidarität-Regionalverband Torgau-Oschatz e. V.
Schlachthofstraße 12 | 04860 Torgau

Internet: www.vs-torgau.de

Bildnachweis: Archiv der VS Torgau-Oschatz e. V.

Layout/Satz: www.tz-mediengruppe.de
Elbstraße 3 • 04860 Torgau
Tel. 03421 721035 • Fax -65

TZ mediengruppe

Druck
Torgau Druck Online
04861 Torgau OT Beckwitz
Dahlener Straße 4, Tel. 03421 70100-10

Auflage: 25 000 Exemplare

Verteilung an die Haushalte im Einzugsgebiet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Rätseln Sie mit - und gewinnen Sie!

Gewinnen Sie mit etwas Glück einen Gutschein für eine Tagesreise mit der Volkssolidarität.

Senden Sie das Lösungswort mit diesem Coupon in einem frankierten Briefumschlag an:

Volkssolidarität Regionalverband Torgau-Oschatz e.V.
Schlachthofstraße 12, 04860 Torgau

Sie können auch gern persönlich die Lösung in der Geschäftsstelle abgeben.
Einsendeschluss ist der **20.01.2023.**

Der Gewinner wird in der nächsten Ausgabe namentlich bekanntgegeben.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, der Gewinner wird (möglichst telefonisch) informiert.

Lösungswort

Anrede/Titel/Name/Vorname

Telefon Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Ich bin bereits Mitglied ☐ ja ☐ nein

Ich möchte die soziokulturelle Arbeit der Volkssolidarität unterstützen und mit einem Mindestbeitrag von 3,- EUR als Mitglied die vielfältigen Angebote und die Gemeinschaft der Volkssolidarität erleben.

Bitte senden Sie mir einen Aufnahmeantrag ja ☐ nein ☐

Ich ermächtige die Volkssolidarität, Regionalverband Torgau-Oschatz e. V., meine personenbezogenen Daten für satzungsgemäße Zwecke zu speichern und für einen telefonischen Rückruf zu verwenden (wenn nicht einverstanden, Satz bitte streichen). Die Vorschriften des Bundesdatenschutzes bleiben unberührt.

VOLKSSOLIDARITÄT